

Brahms
Five Songs, Op. 49
Am Sonntag Morgen
(Italian, trans. Heyse)
Op. 49, No. 1

Andante espressivo

Am Sonn - tag Mor - gen zierlich an - ge - tan, wohl

The first system of the musical score for 'Am Sonntag Morgen'. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass and treble clefs. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 2/4. The tempo/mood is marked 'Andante espressivo'. The lyrics are 'Am Sonn - tag Mor - gen zierlich an - ge - tan, wohl'.

weiß ich, wo du da bist hin ge - gan - gen, und man - che Leu - te

The second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics 'weiß ich, wo du da bist hin ge - gan - gen, und man - che Leu - te'. The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes.

wa - ren, die dich sahn und ka - mendann zu mir, dich zu ver -

The third system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics 'wa - ren, die dich sahn und ka - mendann zu mir, dich zu ver -'. The piano accompaniment continues with its rhythmic pattern.

animato
kla - gen. Als sie mirs sag - ten, hab ich laut gelacht

The fourth system of the musical score. The tempo/mood changes to 'animato'. The vocal line continues with the lyrics 'kla - gen. Als sie mirs sag - ten, hab ich laut gelacht'. The piano accompaniment features a more active rhythmic pattern, including a sixteenth-note run in the right hand.

und in der Kammer dann ge - weint — zur Nacht.

Als sie mirs sag-ten, fing ich an zu sin - gen, um ein-sam dann die

Hän - - - de wund zu rin - gen.

2. An ein Veilchen

Hölty

Andante

Sehr zart

p

Birg, o

Veil - chen, in dei - nem blau - en Kel - che,

birg die Trä - nen der Weh - - - -

mut, bis mein Lieb - chen—

die - se Quel - - - le be - sucht! Ent -

dolce

pflückt sie lä - chelnd dich dem

Ra - sen, die Brust mit dir zu

schmü - - - cken,

f *p*

o — dann schmie-ge dich ihr ans Herz, — dann

espress. legato poco a poco cresc.

schmie - ge dich ihr ans Herz, — dich ihr ans Herz, —

f

und sag ihr,

dim.

daß die Trop - fen in dei - nem blau - en Kel - che aus der

p molto dolce

See - le des treu - sten Jünglings flos - sen,
 der sein Le - ben ver - wei - - - net
 und den Tod, den Tod
 wünscht.

p

p

fin

3. Sehnsucht

Aus dem Böhmischen

Langsam

Hin - ter je - nen

dich - ten Wäl - dern weilst du, mei - ne

Süß - ge - lieb - - - te, weit, ach

weit, weit, ach weit!

Lebhaft

Ber - stet ihr Fel - sen, eb - net euch Tä - ler,

daß ich er - se - he, daß ich er - spä - he

mei - ne fer - ne, mei - ne

fer - ne sü - Be Maid!

daß ich er - se - he, daß ich er - spä - he

mei - ne fer - ne, mei - ne

sü - ße, mei - ne fer - ne sü - ße,

sü - ße Maid!

4. Wiegenlied

(An B. F. in Wien)

Zart bewegt

Guten A - bend, gut Nacht, mit
Guten A - bend, gut Nacht, von

Ro - sen be - dacht, mit Näg - lein be - steckt schlupf
Eng - lein be - wacht, die zei - gen im Traum dir

un - ter die Deck: mor - gen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge -
Christkindleins Baum. Schlaf nun se - lig und süß, schau im Traum's Pa - ra -

weckt, mor - gen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.
dies, schlaf nun se - lig und süß, schau im Traum's Pa - ra - dies.

5. Abenddämmerung

Adolf Friedr. von Schack

Ruhig

dolce p

Sei will - kom - men, Zwie - licht - stun - de!

p

Dich vor al - len lieb — ich — längst, die du,

lin - dernd je - de Wun - de, uns - re See - - - le —

mild um - - - fängst.

dim.

Hin durch

dei - - - ne Däm - mer - hel - - - le, in den Lüf - ten, a - - - bend -

dolce

p

feucht, schweben Bil - - der, die der grel - - le Schein des

lau - ten Tags ge - scheucht.

Träu - me und Er -

p

in - ne - run - gen na - hen aus der Kin - - - der -

zeit, flü - stern mit den Gei - ster - zun - gen von ver -

gang - - - ner - Se - - - lig - keit.

Und zu

dim.

pp legato

Ju - gendlust - Ge - nos - sen keh - ren wir ins Va - terhaus; Ar - me,

sempre un poco animato

die unseinst umschlos - sen, brei - ten neu sich nach uns aus. Nach dem

sempre un poco animato

Tren - nungsschmerz, dem lan - gen, dür - fen wir noch ein - mal nun de - nen,

sempre molto piano

die da - hin ge - gan - gen, am ge - lieb - ten Her - zen

poco a poco

ruhn; und in -

Tempo I

dess zum Au - gen - li - de sanft der Schlummer nie - der -

pp

rinnt, sinkt auf uns ein selger Frie - de aus dem Land, wo -

Je - - - ne sind.